



Verhandlungsschrift

Über die Sitzung des **Gemeinderates**

Datum der Sitzung: Mittwoch dem 23. März 2011
Ort der Sitzung: Gemeindeamt Maria Lanzendorf, Hauptstraße 14.
Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 20.35 Uhr

Die Einladung erfolgte am 17. März 2011 durch E-Mail.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeisterin: Maw Gabriele

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 1. Vizebgm. Madl Dagmar | 2. GGR. Hempfling Erich |
| 3. GGR. Gerstberger Eduard | 4. GGR. Lippl Michael |
| 5. GGR. Lampert Dr. Christoph | 6. GR. Nell Wolfgang |
| 7. GR. Hrubant Margarete | 8. GR. Habetinek Robert |
| 9. GR. Kager Karl | 10. GR. Tkacsik Herbert |
| 11. GR. Horwath Helga | 12. GR. Balatka Fritz |
| 13. GR. Schlechticky Helmut | 14. GR. Schuster Christian |
| 15. GR. Lippl Sylvia | 16. GR. Tobes Helmut |
| 17. GR. Brunner Erhard | 18. GR. Grabner Lukas |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|-----------------------------------------|----|
| 1. Ing. Thomas Pokernus (Schriftführer) | 2. |
|-----------------------------------------|----|

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

NICHT ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

- 1.

Vorsitzende: Bgm. Gabriele Maw

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagessordnung

Öffentlicher Teil

- Pkt. 1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 01.02.2011
- Pkt. 2. Bericht des Prüfungsausschusses
- Pkt. 3. Rechnungsabschluss 2010
- Pkt. 4. Bewilligung von Ausgaben
- Pkt. 5. Subventionsantrag Seniorentreff Maria Lanzendorf
- Pkt. 6. Subventionsantrag Musikverein Maria Lanzendorf - Lanzendorf
- Pkt. 7. Valorisierung der Stellplatz-Ausgleichsabgabe
- Pkt. 8. Anschaffung neuer Diensthandy's
- Pkt. 9. Allfälliges

Nicht öffentlicher Teil

- Pkt. 1. Uneinbringlich Forderungen
- Pkt. 2. Mietangelegenheiten

Verlauf der Sitzung

Öffentlicher Teil

Pkt. 1.) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 01.02.2011

Sachverhalt:

Eine Kopie des Protokolls der Sitzung vom 01. Februar 2011 wurde den Gemeinderäten(innen) zur Begutachtung zugesendet.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf genehmigt das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 01. Februar 2011.

Beschluss:

Für Stimmen: 18

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: 1
Vzbgm. Dagmar Madl

Pkt. 2.) Bericht des Prüfungsausschusses**Sachverhalt:**

Am 03. März 2011 tagte der Prüfungsausschuss, Obmann GR. Kager Karl berichtet.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat nimmt die vorliegenden Berichte des Prüfungsausschusses zur Kenntnis.

Pkt. 3.) Rechnungsabschluss 2010**Sachverhalt:**

Der Rechnungsabschluss 2010, welcher in der Zeit vom 21.02.2011 bis 08.03.2011 während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme auflag, schließt mit folgenden Summen:

	Einnahmen in EURO	Ausgaben in EURO
Ordentlicher Haushalt	2.748.482,60	2.673.926,73
Istüberschuss lfd. Jahr	398.871,22	398.871,22
Sollüberschuss Vorjahre	313.686,40	
Soll-Überschuss lfd. Jahr		388.242,27
Gesamtsumme	3.461.040,22	3.461.040,22
Außerordentlicher Haushalt	246.704,19	424.834,38
Soll Überschuss VJ.	59.764,05	0,00
Ist Überschuss lfd. Jahr	24.000,00	24.000,00
Soll-Überschuss lfd. Jahr	0,00	24.000,00
Ist-Abgang lfd. Jahr	142.366,14	142.366,14
Soll – Fehlbetrag lfd. Jahr	142.366,14	0,00
Gesamtsumme	615.200,52	615.200,52
Gesamtsumme	4.076.240,74	4.076.240,74
Verwahrgelder	8.263,96	8.263,96
Vorschüsse	48.937,74	48.937,74

Schriftliche Stellungnahmen wurden keine eingebracht.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf, nimmt den Rechnungsabschluss über das Haushaltsjahr 2010 zur Kenntnis.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 4.) Bewilligung von Ausgaben

a) Baumpflegemaßnahmen

Sachverhalt:

2010 wurde der Baumkataster von der Baumpflegefirma Pogats & Terzer fertiggestellt. Sämtliche Bäume wurden begutachtet. Auf Grund der Begutachtung sind jetzt Baumpflegearbeiten zu erledigen, um die Sicherheit von Personen und Sachen zu gewährleisten.

Einige Bäume müssen gefällt, andere zurück geschnitten, bzw. Totholzentfernungen oder Kronensicherungen durchgeführt werden. Diese Arbeiten werden teils von unserem Bauhof, bzw. bei nicht durchführbaren Arbeiten, wie z.B. Kronensicherung, Totholzenfernung bei zu hohen Bäumen von der Firma Pogats & Terzer durchgeführt. Die Fa. P & T hat einen Rahmenvertrag über die Überwachung der Bäume.

Ein Angebot über sämtliche Arbeiten, abgesprochen mit den Arbeiten die der Bauhof übernehmen kann liegt vor. Die Sicherungsarbeiten im gesamte Gemeindegebiet belaufen sich auf netto € 8.580,-.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Firma Pogats & Terzer mit den Sicherungsarbeiten zur Baumvorsorge im gesamten Gemeindegebiet mit einer Auftragssumme von netto € 8.580,- zu beauftragen.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

b) Server Umstellung - Tausch von PC's

Sachverhalt:

Der bestehende Server im Gemeindeamt ist mittlererweile über 9 Jahre alt. Der Speicherplatz (knapp 60GB) ist nahezu komplett aufgebraucht. Ein „Motherboard“ musste 2011 bereist getauscht werden, 3 Tage konnte man nicht auf Daten des Servers zugreifen. Weitere Ausfälle sind zu befürchten.

Es ist angedacht den Server und die Arbeitsplätze mit entsprechenden neuen Geräten auszustatten. Hierzu wurden mit mehreren Firmen mehrere Varianten der Ausführung durchgespielt.

Über die Abwicklung, bzw. das neue Aufsetzen des Servers und der Arbeitsplätze wurden Angebote eingeholt.

Hier ist von unterschiedlichen tatsächlichen Arbeitszeiten auszugehen. Einen Wissensvorsprung hat sicherlich die Fa. GEMDAT, da die zu überspielenden Softwareprogramme von der Fa. GEMDAT entwickelt wurden. Weiters hat bislang ausschließlich die Fa. GEMDAT die Wartungsarbeiten in unseren IT-Bereich durchgeführt.

Folgende Angebote liegen vor:

Fa. GemDat	Hardware&Software	13.907,88 (inkl. MwSt.)
	<u>Installation</u>	<u>5.534,40 (inkl. MwSt.)</u>
	Gesamt	19.442,28 (inkl. MwSt.)
Fa. ACP (BBG Partner)	Hardware&Software	14.638,12 (inkl. MwSt.)
	<u>Installation</u>	<u>5.536,80 (inkl. MwSt.)</u>
	Gesamt	20.174,92 (inkl. MwSt.)
Fa. Mein System	Hardware&Software	15.973,86 (inkl. MwSt.)
	<u>Installation</u>	<u>7.946,40 (inkl. MwSt.)</u>
	Gesamt	23.920,26 (inkl. MwSt.)

(Hier wurde jedoch eine andere Serverlösung angeboten, nicht mittels Bandsicherung sondern mittels 2er Festplatten, günstigere Varianten, aber nicht wünschenswert, bzw. nicht so sicher)

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Firma GemDat mit der Anschaffung der Hardware und Software zu beauftragen. Weiters soll die Firma GemDat mit der Umstellung des Servers und der Pc's beauftragt werden.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

c) Bärenpark Spielgeräte

Sachverhalt:

Der Bärenpark – Kinderspielplatz soll neu gestaltet werden. Eine Beratung durch das Amt der NÖ Landesregierung „Nö gestalten“ fand statt. Fr. DI Hozang erstellte einen Entwurf für die Neugestaltung des Bärenparks. Der zuständige Ausschuss befasste sich mit dem Thema und stimmte dem Entwurf annähernd zu. Einzig die betonierte Fläche soll entgegen dem Entwurf von Fr. DI Hozang bestehen bleiben (Fahrradfahrenlernen).

Im Bezug auf den vorliegenden Plan wurden Angebote von mehreren Firmen eingeholt. Die Angebote können jedoch nur annähernd verglichen werden, da unterschiedliche Holzarten angeboten wurden, die in Ihrer Qualität sehr abweichen.

Langlebig und qualitativ hochwertig ist eine Ausführung in Robinie.

Der Ausschuss hat darüber beraten und empfiehlt daher die Firma Freispiel mit der Anschaffung und Montage der Spielgeräte zu beauftragen.

Weiters soll für Zaun, Baumschnitt, Bepflanzung (Naschecken), Sand, Fallschutz und diverse Kleinarbeiten Geld zur Verfügung stehen.

Für den Tausch des Zaunes von Maschendraht in Stabstahl werden Angebote eingeholt.

Der Baumschnitt, die Bepflanzung, der Sand und Fallschutz werden mit max. 2.500,- Euro (inkl. MwSt.) kosten.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die Firma Freispiel gemäß dem Angebot mit der Lieferung und Montage mit einer Gesamtsumme von Euro 9.742,06 (inkl. MwSt) der Spielgeräte zu beauftragen.

Weiters soll ein Rahmenbeschluss in der Höhe von 2.500,00 Euro (inkl. MwSt.) für Diverses (Fallschutz, Naschecke, Sand, etc.) beschlossen werden.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

d) Beauftragung Umwidmung

Sachverhalt:

In der Gemeinderatsitzung vom 14.11.2005 wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst, die Umwidmung des Grundstückes 191/1 von derzeit Grünland-Gärtnerei auf Bauland Wohnen durchzuführen.

Dies war eine Auflage für die Zustimmung und Grundabtretung der Fam. Mader bezüglich der Hochwasserschutzmaßnahmen. Da nun der Hochwasserschutz fertig gestellt wurde, soll nun das Umwidmungsverfahren gestartet werden.

Von dem Raumordnungsbüro DI Siegl sowie Büro DI Liske wurden Angebote eingeholt. Die Angebote beinhalten sämtliche abzuändernden Pläne, bzw. die Gemeinde begleitend im Umwidmungsverfahren zu unterstützen.

Weiters soll im Bereich des Kleingartenvereins eine Verkehrsfläche für die anhaltende Parkplatznot umgewidmet werden.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt das Büro DI Liske mit der Anfertigung der Flächenwidmungsplanänderungen zu beauftragen. Weiters soll das Büro DI Liske die Gemeinde Maria Lanzendorf im Umwidmungsverfahren unterstützen.

Das Umwidmungsverfahren bezüglich Verkehrsfläche beim Kleingartenverein wird erst nach Einigung der Grundeigentümer und des Kleingartenvereins Maria Lanzendorf umgesetzt.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

e) Hauskanalanschluss Felix. Nierlinggasse, Bauvorhaben Natscha Nell

Sachverhalt:

Das Bauvorhaben „Zweifamilienhaus“ durch den Bauwerber Natascha Nell ist nun soweit fortgeschritten, dass der Antrag auf den Hauskanalanschluss am Bauamt einlangte.

Es wurde wie bei den letzten Hauskanalanschlüssen der Billigstbieter Fa. B&C Baubetriebs GmbH um Angebotslegung angeschrieben. Das Angebot liegt bei 4.600,- Euro (inkl. MwSt.)

Auf Grund der kurzfristigen Anfrage des Bauwerbers liegt am heutigen Tag nur ein Angebot vor. Es werden weitere zwei Angebote eingeholt.

Die Vorberechnung der Kanaleinmündungsabgabe liegt bei ca. 4.800,- Euro (inkl. MwSt.).

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt für die Herstellung des Hauskanalanschlusses nach Einholung der restlichen zwei Angebote den Billigstbieter zu beauftragen (max. 4.600,- inkl. MwSt.).

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 5.) Subventionsantrag Seniorentreff Maria Lanzendorf

Sachverhalt:

Fast Jeden Dienstag findet im Gemeindesaal ein „Seniorentreffen“ der Maria Lanzendorfer Pensionisten statt. Zur Gestaltung der Aktivitäten und für den laufenden Betrieb wurden Ansuchen von der Seniorenbeauftragten und dem Obmann des Ausschusses um Subvention gestellt.

Im letzten Jahr wurde eine Subvention in der Höhe von 220,- Euro gewährt.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt für das Jahr 2011 eine Subvention in der Höhe von 220,- Euro.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 6.) Subventionsantrag Musikverein Maria Lanzendorf - Lanzendorf

Sachverhalt:

Der Musikverein hat in seiner Generalversammlung am 19.10.2010 einen neuen Vorstand gewählt. Bislang wurden die Wartung des Vereinseigentums, des Notenmaterials sowie die Instrumente mit den Einnahmen von Instrumentenverleih teilweise finanziert.

Nunmehr sind alle Rücklagen aufgebraucht und ein kleines Minus entstanden.

Der Musikverein ersucht deswegen um Subvention für das Jahr 2011.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt für das Jahr 2011 eine Subvention in der Höhe von 350,- Euro.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 7.) Valorisierung der Stellplatz-Ausgleichsabgabe

Sachverhalt:

Wird von der Herstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge abgesehen, oder können diese nicht auf Eigengrund hergestellt werden, dann hat der Bauherr oder der Eigentümer des Bauwerks für die festgestellte Anzahl von Stellplätzen eine Ausgleichsabgabe zu entrichten. Auf Grund Gesetzesänderungen in der NÖ Bauordnung, insbesondere beim §64 Ausgestaltung der Abstellanlagen, wurden das Mindestausmaß für einen Stellplatz für Personenkraftwagen von 2,30m mal 4,80m auf 2,50m mal 5,00m erhöht. Deswegen wurde gleichzeitig im §41 Stellplatz-Ausgleichsabgabe die angesetzte durchschnittlichen Grundbeschaffungs- und Baukosten für einen Abstellplatz von 25m² auf 30m² Nutzfläche erhöht. Somit ist die vom 28.04.1998 durch den Gemeinderat verordnete Stellplatz-Ausgleichsabgabe neu anzupassen.

Bei der Erhebung der durchschnittlichen Grundbeschaffungs- und Baukosten für einen Abstellplatz mit einer Nutzfläche von 30m² ergeben sich nun Euro 9.000,-.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf erlässt nachstehende Verordnung:

Verordnung

Die im §41 Abs. 3 der Bauordnung für Niederösterreich bestimmte Höhe der Stellplatz-Ausgleichsabgabe wird mit

Euro 9.000,- festgesetzt.

Diese Verordnung tritt mit 11. April 2011 in Kraft.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 8.) Anschaffung neuer Diensthandy's

Sachverhalt:

Mit Ende März 2011 laufen die 24 Monatsverträge unsere fünf Diensthandy's bei Tele-Ring aus (viermal „kleiner Basta“ je € 14,- und einmal „großer Basta“ € 24,-).

Durch den Beitritt bei der BBG gibt es nun neue Tarifvarianten, die weitaus günstiger sind als die Bestehenden.

Die Fa. A1 Telekom hat bei der BBG den besten Tarif den wir ebenfalls nutzen können.

€ 6,- Grundgebühr, 1000 Min. zu Festnetz, 1000 Min. fremde Netze und intern keine Beschränkung.

Antrag der Bürgermeisterin:

Der Gemeinderat der Gemeinde Maria Lanzendorf beschließt die auslaufenden Handyverträge mit Tele-Ring nicht zu verlängern und über die BBG bei der Fa. A1 Telekom nun sechs, Erweiterung um ein Diensthandy (Amtsleitung), neue Handyverträge abzuschließen.

Beschluss:

Für Stimmen: 19

Gegen Stimmen: keine

Enthaltungen: keine

Pkt. 9.) Allfälliges

- Der Sportverein Maria Lanzendorf bedankt sich beim Gemeinderat für die Subvention zur Jugendförderung und zur Erhaltung und Renovierung der Sportanlage. Weiters würde sich der Verein freuen, wenn der Gemeinderat im Frühjahr die Kampfmannschaft auch moralisch unterstützt, besteht doch die Möglichkeit durch den Gewinn des fünften Meistertitels wieder für positive Schlagzeilen zu sorgen.
- Auch die Dorferneuerung Maria Lanzendorf bedankt sich für die Übernahme der Jahresversicherung 2011 bei dem Gemeinderat.
- Die öffentliche Bücherei + Mediathek bedankt sich ebenfalls für die gewährte Subvention 2011.
- Hort – Ferieneinteilung
- Kindergartenessen wird umgestellt, statt des bisherigen Lieferanten Klein&Fein, wird in Zukunft die Küche des Seniorenheims (GSE) ausliefern.
- Sportclub Maria Lanzendorf, Verwendung der Subvention, nicht für Platzsanierung, Dusch- Sanitäransanierung dringend notwendig, Flutlichtcontracting durch Gemeinde anstelle der Subvention, offene Subvention ins nächste Jahr schieben möglich

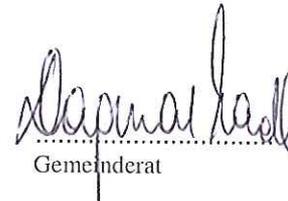
Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ^{21.06.2011} genehmigt.


Bürgermeisterin




Schriftführer(in)


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat


Gemeinderat